

„Schichtwechsel“ und Stabübergabe in der Redaktion ...und zukünftig in Farbe

Der neue 41. Jahrgang unserer BC Hefte ist mit einem Wechsel in der Redaktion verbunden. Augenzwinkernd hat sich Dr. Kurt Diemer – der ehemalige Kreisarchivdirektor unseres Landkreises Biberach – mit einem charmanten ‚Finitem est- Valet!‘ – auf das verdiente Altenteil des Redakteurdaseins verabschiedet. Die Leser der BC Hefte haben ihm viel zu verdanken, sowohl als umsichtigem Redakteur wie auch als Autor zahlreicher wichtiger Beiträge zur Geschichte unseres zentraloberschwäbischen Landstrichs. Von den 40 Jahrgängen hat Dr. Diemer allein 38 Jahrgänge als Redakteur ehrenamtlich betreut und damit selbst Geschichte geschrieben. Wir freuen uns auch darüber, dass wir Herrn Dr. Diemer noch weiterhin zum engen Kreis von Autoren zählen dürfen, denn sein Forschergeist ist ungebrochen. Dazu wünschen wir ihm von dieser Stelle Gesundheit und Freude am Entdecken der noch ungeborgenen Schätze unserer so vielfältigen Kulturlandschaft.

Wie geht es nun weiter mit den BC Heften? Schon seit dem letzten Jahr, als klar wurde, dass es zu einem Generationenwechsel kommt, hat sich der Vorstand intensiv mit dieser wichtigen Frage befasst. Wir sehen wie Dr. Diemer die BC Hefte als eine wichtige Klammer zum kulturgeschichtlichen Geschehen unseres Landkreises und seiner Gemeinden an. Mit Unterstützung unseres breit gefächerten Autorenkreis werden wir auch künftig interessante Beiträge aus den verschiedensten Fachgebieten, insbesondere auch Berichte von örtlichen Heimatforschern und Institutionen veröffentlichen. Verantwortlich hierfür ist unsere stellvertretende Vorsitzende Andrea Rexer. Eine Reihe von Persön-

lichkeiten mit einschlägigen Fachkenntnissen haben sich bereit erklärt, mit Rat und Tat den neuen Heimatkundlichen Blätter zur Verfügung zu stehen. Wir denken mittelfristig an die Bildung eines Redaktionsteams unter verantwortlicher Leitung eines Vorstandsmitglieds. Doch so weit sind wir noch nicht. An dieser Stelle möchte ich all denjenigen danken, die sich bisher für diese wichtige Aufgabe „erwärmen“ konnten.

Bei der Drucklegung und technischen Gestaltung der zukünftigen BC Hefereihe setzen wir auch auf die Hilfe und bewährte Zusammenarbeit mit der Biberacher Verlagsdruckerei (BVD), die seit dem Start der BC Hefte 1978 die Druckaufgaben übernommen hat. Erfreulicherweise hat die BVD angeboten, zu einem überschaubaren Mehraufwand auch das Heftinnere in Farbdruck aufzubereiten. Damit werden die Heimatkundlichen Blätter moderner und ansprechender. Immerhin wendet die Gesellschaft für Heimatpflege einen großen Teil ihrer Mitgliedsbeiträge für die Herausgabe und Verbreitung der BC Hefte auf. Hinzu kommt das umfassende ehrenamtliche Engagement, das andernorts aus kommunalen Kulturbudgets getragen wird. Wir alle können als bürgerliche Vereinigung auf diesen Beitrag für das kulturelle Gemeinwohl „ein wenig“ – so die schwäbische Bescheidenheitsformel – stolz sein.

Wünschen wir uns also zukünftig noch zahlreiche interessante BC Hefte.

Ihr Otmar M. Weigele
1. Vorsitzender